

29.04.2013 Klimaschutz-Unternehmen gründen Verein

DIHK und Ministerien sagen weitere Unterstützung zu



© Klimaschutz Unternehmen

Die Klimaschutz- und Energieeffizienzgruppe der deutschen Wirtschaft hat seit dem vergangenen Freitag eine neue Organisationsstruktur: Sie firmiert nun als Verein "Klimaschutz-Unternehmen. Die Klimaschutz- und Energieeffizienzgruppe der Deutschen Wirtschaft". Der Hintergrund: Die seit 2009 laufende Förderung der Klimaschutz-Gruppe aus Mitteln der Nationalen Klimaschutz-Initiative des Bundesumweltministeriums endet im Herbst 2013.

Deshalb beschlossen die Klimaschutz-Unternehmen bei ihrer Frühjahrskonferenz am 19. April in Hohenstein/Oberstetten, ihre Zusammenarbeit über die Vereinsgründung zu verstetigen und ihr Netzwerk auf eine neue Basis zu stellen. Die Partner Bundesumweltministerium, Bundeswirtschaftsministerium und Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK) begrüßten diesen Schritt und sicherten dem Verein ihre weitere Unterstützung und Zusammenarbeit zu.

In den dreiköpfigen Vorstand des neuen Vereins wurden gewählt:

- Jan Eschke, Leiter Energie- und Umweltmanagement bei Worlée-Chemie GmbH (Vorsitz)
- Dr. Jutta Zeddies, Beauftragte für Umweltschutz der KWS SAAT AG
- Klaus Lange, Inhaber des Caféhaus Langes

Auf der nachfolgenden Pressekonferenz lobte der baden-württembergische Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, Franz Untersteller, die Klimaschutz-Unternehmen als positive Beispiele für vorausschauenden Klimaschutz und forderte sie auf, den eingeschlagenen Weg aktiv weiter zu verfolgen. Der neu gewählte Vereinsvorstand überreichte dem Minister den Best-Practice-Band der Klimaschutz-Unternehmen. Dabei betonte Jan Eschke, die Energiewende könne nur durch eine Steigerung der Energieeffizienz in den Betrieben gelingen.